

**158/253** 1659 März 13., Willisau

## Schreiben von Melchior Schumacher an Beat II. Zurlauben betreffend familiäre Angelegenheiten

---

**B** Melchior Schumacher hat das Schreiben von seinem «schwager» Beat II. Zurlauben erhalten und dessen Inhalt wohl verstanden. Er bedauert, dass es «frau baass»<sup>1</sup> sehr schlecht geht und wünscht gute Besserung. Schumachers Gattin<sup>2</sup> geht es inzwischen wieder besser. Weitere Angelegenheiten sind einerseits in einem beigefügten Memorial enthalten, andererseits werden sie von seiner Haushälterin Katharina mündlich überbracht. Schumacher grüsst Zurlauben mitsamt der «frau schwester»<sup>3</sup> von seiner Gattin.

---

<sup>1</sup> Vermutlich Euphemia Honegger.

---

<sup>2</sup> Marbacher.

---

<sup>3</sup> Vermutlich Elisabeth Zurlauben.

---

AH 158, Bl. 345-346 • Bl. 345<sup>v</sup> und 346<sup>r</sup> leer, 346<sup>v</sup> nur Adresse mit Siegel.  
Original.

---